

In Horstedt wird aufgeräumt

Thedinghausen-Horstedt (lkö). Unter dem Motto „Horstedt räumt auf“ wird in dem Weserdorf am heutigen Sonnabend ein Flohmarkt veranstaltet. Ab 10 Uhr bieten die Einwohner auf ihren Höfen und entlang der Dorfstraße alles an, was sie in Scheunen und auf Dachböden entdeckt haben und nicht mehr benötigen. Schnäppchenjäger werden bei der Vielzahl an Angeboten sicher fündig. Auf dem Dorfplatz werden Köstlichkeiten angeboten, für das leibliche Wohl der Besucher ist gesorgt.

ACHIMER KURIER

Rotenburger Kurier
Zeitungshaus Achim
Obernstraße 63, 28832 Achim
Postfach 1118, 28817 Achim
info@achimer-kurier.de

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
sonnabends geschlossen

Abonnentenservice 042 02 / 88 37 11
Nachlieferservice (bis 11 Uhr) 0800 / 36 71 222*
*kostenlos aus dem Festnetz

Kleinanzeigen 042 02 / 88 37 12
Telefax 042 02 / 88 37 34
Ticketsservice 042 02 / 88 37 11

abonnentenservice@achimer-kurier.de
kleinanzeigen@achimer-kurier.de

Redaktion: Pressedienst Nord GmbH
Leitung: Felix Weiper (wei) 042 02 / 88 37 79

Lokales

Bettina Dogs (dog)	042 02 / 88 37 77
Tina Hayessen (sen)	042 02 / 88 37 51
Elisabeth Hintze (ehi)	042 02 / 88 37 52
Lars Köppler (lko)	042 02 / 88 37 62
Stephen Kraut (kra)	042 02 / 88 37 67
Arndt Möhlmann (möh)	042 02 / 88 37 78
Julia Soostmeyer (sot)	042 02 / 88 37 74
Telefax	042 02 / 88 37 55

redaktion@achimer-kurier.de

Sport

Malte Bürger (mbü)	042 02 / 88 37 53
Florian Cordes (fco)	042 02 / 88 37 54
Justus Seebade (see)	042 02 / 88 37 56
Telefax	042 02 / 88 37 46

sport@achimer-kurier.de

Anzeigen:

Stark Kundenservice Center Achim GmbH
Henning Girndt 042 02 / 88 37 47 70
Telefax 042 02 / 88 37 47 77

anzeigen@achimer-kurier.de

Üppige Geldspende für die Achimer Tafel

Rotary-Club gibt 5000 Euro / Die Hilfe kommt sehr gelegen, denn ein neuer Kühltransporter muss her

Eine Hilfe für viele Menschen, die nur wenig Geld zum Leben haben, ist die Achimer Tafel. Im nunmehr sechsten Jahr verteilt die gemeinnützige Organisation Lebensmittel, die ansonsten weggeworfen würden. Donnerstag gab es dafür finanzielle Unterstützung des Rotary-Clubs.

VON STEPHEN KRAUT

Achim. Üppige Geldspende für die Achimer Tafel. Die soziale Einrichtung erhielt jetzt 5000 Euro vom Rotary-Club Achim. Das Geld stammt aus der von Rotary veranstalteten Stadttombola. Bei der sechsten Auflage der Tombola von Mitte November bis Weihnachten 2012 hatten die Rotarier rund 40 000 Lose an die Bürger Achims verkauft. Die Erlöse sind für soziale und gemeinnützige Zwecke gedacht – unter anderem für die Tafel. Rotary-Präsident Axel Burmeister übergab jetzt die 5000 Euro an den Tafel-Vorstandsvorsitzenden Rainer Kunze.

Das Geld wird dringend benötigt. Denn auch im sechsten Jahr ihres Bestehens ist die Tafel eine wichtige Einrichtung, für viele hilfsbedürftige Menschen in Achim, Oyten, Ottersberg und Thedinghausen. Und die Zahl der Kunden ist stetig gestiegen. „Seit 2007 haben wir insgesamt 2200 Ausweise ausgegeben“, informiert Rainer Kunze. Der Ausweis berechtigt den Inhaber, für sich und gegebenenfalls seine Familie einmal in der Woche Lebensmittel zu sehr günstigen Preisen bei der Tafel abzuholen. Die Tafel erhält dafür Lebensmittelspenden von umliegenden Geschäften. Einkäufen können Hilfsbedürftige, die nur ein geringes Einkommen haben oder staatliche Unterstützung erhalten. Dabei zahlen Erwachsene einen Euro für ein Lebensmittelpaket, für Kinder unter 15 Jahren gibt es ein Paket für 50 Cent. Tafel-Vorstand Kunze betonte, dass längst nicht jeder Hilfsbedürftige den Mut aufbringt, zur Tafel zu gehen. „Besonders viele ältere Menschen, deren Rente kaum zum Leben reicht, schämen sich, zu uns zu kommen“, bedauert er.



Helfer übergeben Lebensmittel. Die Achimer Tafel erfüllt eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe.

FOTO: PHOTOCUBE

„Man könnte ja von Bekannten gesehen werden.“ Langzeitarbeitslose kommen ebenso zur Tafel wie Alleinerziehende, Rentner oder auch Asylbewerber. Keine leichte Aufgabe für die 130 ehrenamtlichen Helfer, das alles zu organisieren.

20 Geschäfte machen mit

„Jeden Tag fahren jeweils zwei Leute mit unseren zwei Transportern eine festgelegte Route ab und sammeln Lebensmittel ein“, so Kunze. Etwa 20 Geschäfte werden dabei abgefahren. Dazu zählen nicht nur Supermärkte, sondern unter anderem auch

Bäcker, Tankstellen und sogar ein Landwirt aus Thedinghausen. „Wir nehmen alle Lebensmittel, die noch essbar und abgepackt sind“, sagt Kunze. Die Bezeichnung „essbar“ sei nicht zwingend an das aufgedruckte Mindesthaltbarkeitsdatum gebunden, betont er. „Sie können heutzutage einen Joghurt, der 14 Tage über dem Mindesthaltbarkeitsdatum ist, in der Regel ohne weiteres essen.“ Bei Gemüse müsse man sich die Ware genau anschauen. „Wichtig ist natürlich auch, dass wir die Kühlkette nicht unterbrechen“, sagt Kunze. „Denn natürlich unterliegen wir

auch deutschen Hygiene- und Lebensmittelstandards.“ Um dies weiterhin zu gewährleisten, muss die Tafel einen neuen Kühltransporter anschaffen, da ein alter Wagen aussortiert werden muss. „Dafür und generell für unsere Arbeit brauchen wir weiterhin Spenden“, sagt Kunze. Er weist darauf, dass sich schon viele Menschen engagieren. „Anders wäre unsere Arbeit aber auch schlicht nicht machbar.“

Wer die Achimer Tafel unterstützen möchte, kann Spenden auf folgendes Konto überweisen: KSK Verden, BLZ: 291 526 70, Kontonummer: 125 343 01.

TIPPS · TERMINE · TREFFPUNKTE

WIR GRATULIEREN

GEBURTSTAG HEUTE:
80 Jahre, Edith Schmidt, Achim

NOTDIENSTE

ALLGEMEINÄRZTE
SONNABEND UND SONNTAG
Ärztliche Bereitschaft Achim, Sprechstunde 9 bis 22 Uhr; Aller-Weser-Klinik, Bierdener Mühle 2, ☎ 042 02 / 95 50 40

KINDERÄRZTE
SONNABEND UND SONNTAG
Kinder- und Jugendärztliche Be-

reitschaft, Sprechstunde 9 bis 13 und 17 bis 20 Uhr; Aller-Weser-Klinik Achim, Bierdener Mühle 2, Achim, ☎ 042 02 / 95 50 40

APOTHEKEN
SONNABEND
Alte Apotheke, 9 Uhr bis morgen 9 Uhr, Oberstr. 5, Achim, ☎ 042 02 / 89 99

SONNTAG
Brunsviga-Apotheke, 9 Uhr bis morgen 9 Uhr, Syker Str. 2, Thedinghausen, ☎ 042 04 / 406

Burg-Apotheke, 9 Uhr bis morgen 9 Uhr, Große Str. 8, Langwedel, ☎ 042 32 / 932 50

Wümm-Apotheke, bis morgen 9 Uhr, Landstr. 22, Fischerhude,

erreichbar unter ☎ 042 93 / 435

TELEFON-NOTHILFE
SONNABEND UND SONNTAG
Frauennotruf Verden, Tag und Nacht, ☎ 042 31 / 96 19 70

Giftinformationszentrum Nord (GIZ), bundesweit, ☎ 0551 / 192 40

Opfer-Telefon Weißer Ring, ☎ 11 60 06 (bundesweit)

Telefonseelsorge, Tag und Nacht, bundesweit, ☎ 0800 / 111 01 11

TIERÄRZTE
SONNABEND UND SONNTAG
Centrum für Kleintiermedizin
Badener Berg Dr. Gronau, Hain-

kämpe 4, Achim-Baden, ☎ 042 02 / 523 26 67

Kleintierpraxis Etelsen Dr. Faensen, Bremer Str. 32, ☎ 042 35 / 646

Klinik für Kleintiere Dr. Werhahn, 24-Stunden-Notdienst, Alte Dorfstr. 83, Sottrum, ☎ 042 64 / 22 40 0.0172 / 870 66 82

Klinik für Kleintiere, Pferde- & Nutztierpraxis, Große Str. 101, Ottersberg, ☎ 042 05 / 317 90

VERANSTALTUNGEN

VERBÄNDE UND VEREINE

SONNABEND
Club der Hundefreunde, 13.45 Uhr Welpen bis 18. Woche, Junghunde bis einem Jahr, kleinwüchsige Hunde; 15.15 Uhr, erwachsene-, Anfänger- und fortgeschrittene Hunde am Nordhornsberg in Badenermoor; Infos bei Karsta Flechner ☎ 042 02 / 61 874 und Camen Nötzel ☎ 0421 / 41 20 89, Achim

MÄRKTE
SONNTAG
14 bis 16 Uhr: Secondhand-Markt für Kinderkleidung und Spielzeug, Bürgerhaus Mahndorf, Mahndorfer Bahnhof 10, ☎ 0421 / 48 58 15.

TREFFPUNKTE
SONNABEND
17 bis 19 Uhr: Musizieren der Nachbarhaus-Gruppen, Jugendzentrum Thedinghausen (Altes Amtsgericht), Am Burgplatz 6, ☎ 042 04 / 698 21.

VERSCHIEDENES
SONNABEND
10 bis 12 Uhr: terre des homes-Kleiderbörse, Feldstr. 34, Achim.

12.30 Uhr: Tag des Aufrundens: Ulla Kock am Brink kassiert für den guten Zweck, Kasse „Heimtextilien“ im Erdgeschoss der WohnWelten, Dodenhof, Posthausen.

SONNTAG
10 Uhr: 6. Trecker-Treck, mit Quadklasse und Gespannziehen sowie Kinderprogramm, Gewerbegebiet Ost, Visselhövede.

15 Uhr: St. Petri-Kirche, offene Kirche, Kirchweg 2, Oyten.

IHRE TERMINE FÜR UNS

Informationen über Veranstaltungen, die hier oder im Wochenjournal veröffentlicht werden sollen, schicken Sie uns bitte per Fax (je Anruf sechs Cent) an 0180 / 20 20 555 oder per Mail an termine@achimer-kurier.de. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.

VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

MOTORWELT

PROFIS FÜR IHRE MOBILITÄT



Autos stets richtig beladen

Ungesicherte Teile können beim Bremsen zu Geschossen werden

Auf der Urlaubsfahrt wird das Auto zum Transporter. Sicherer Laden gilt schon für die kleinsten Dinge. Bei starken Zuladungen sollte zusätzlich auf die Gewichtsverteilung und eine mögliche Befestigung geachtet werden.

Autourlauber sollten sich vor der Abfahrt genau Gedanken machen, was am besten wo verstaut wird. Dabei auch gleich berücksichtigen, was für die Sicherung benötigt wird: „Expander, Trennwände, Transportkisten und Co. sind wichtige Ladehilfen für die Urlaubsreise“, sagt Eberhard Lang vom TÜV SÜD. Wird es eng im Fahrzeug, lässt sich vieles sicherer in einer Dachbox befördern.

Beim Packen sollte man darauf achten, dass das zulässige Gesamtgewicht nicht überschritten wird. Mitfahrer werden selbstverständlich mitgezählt. Eingerechnet in das zulässige Gesamtgewicht ist nur der Fahrer – pauschal mit 75 Kilogramm. Jeder Autofahrer, der Lasten transportiert, sollte die exakte Zuladung seines Vehikels kennen. Ein Blick in die Fahrzeugpapiere verschafft



Vorbildlich: Die Fahrerin bringt ein Trennetz im Auto an. Foto: ampnet

Sicherheit: Die „Leermasse“ muss von der „Zulässigen Gesamtmasse“ abgezogen werden – das ergibt die Zuladung in Kilo.

Wenn zu viel Gepäck an den falschen Plätzen verstaut wird, kann das ein Sicherheitsrisiko für Fahrer mit Lasten sein. Übergewicht und Schlagseite machen jedes Auto manövrierunsicher. Oft braucht es dann nicht mal mehr eine brenzlige Situation, damit das Fahrzeug außer Kontrolle gerät. Scharfes Bremsen oder etwas zu schnell in die Kurve und das Fahrzeug wird unkontrollierbar.

Gewichtige Gepäckteile gehören auf jeden Fall ins Gepäckabteil des Fahrzeugs. Dort sind Lasten am sichersten verstaut. Beim Beladen sollten keine Lücken gelassen werden, damit nichts verrutschen kann. Schwere Teile müssen immer näher an die Hinterachse geladen werden, Kleinteile gehören in Kisten oder andere Behälter. Zudem lädt man schwere Gegenstände am besten immer nach unten, leichte nach oben. Die Gepäckstücke sollten außerdem zusätzlich mit Netzen oder Spanngurten gesichert werden. Beim Beladen spielt die Sicht für den Fahrer auch eine wichtige Rolle: Ist die Rücksicht vollends verbaut, setzt er auf die richtige Einstellung beider Außenspiegel.

Reicht der Gepäckraum innen nicht aus, bieten Dachgepäckträger eine Alternative. Dabei darf die zulässige Dachlast nicht überschritten werden. Das gilt auch für den Dachträger, der nicht überlastet werden sollte. Dachboxen bieten viel Stauraum – alles muss so verstaut sein, dass es nicht verrutscht. ampnet

JETZT NEU!
Als einziger Autoglas-Fachbetrieb im Landkreis Verden sind wir TÜV-zertifiziert!

TÜVRheinland®
DER SCHEIBENPROFI® Partner der TÜV SÜD

Die Nummer 1 für Autoglas in Verden.

Hamburger Straße 29
27283 Verden (Aller)

Telefon: 04231 / 9829200
Telefax: 04231 / 9829210
E-Mail: info@der-scheibenprofi.de
Internet: www.der-scheibenprofi.de

- Steinschlagreparatur
- Kostenloser Versicherungsservice
- Kostenloser Leihwagen
- Mobile Montage
- Wir kommen zu Ihnen nach Hause
- Hol- und Bringservice
- Wir holen Ihr Auto ab und bringen es zurück

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr / Sa 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

www.citroen.de

MEHR EXTRAS, ALS MAN SICH WÜNSCHEN KANN.

- KLIMAANLAGE, MANUELL
- RADIO MIT RDS/CD-PLAYER
- LED-TAGFAHRLICHT
- UND VIELES MEHR

AB **9.950,-€**

CITROËN C1 SELECTION

CRÉATIVE TECHNOLOGIE **CITROËN**

KUHN

Autohaus Kühn GmbH (H) • Im Burgfeld 15 • 27283 Verden • Tel. 04231/5114 • Fax 04231/81668
info@autohaus-kuehn.de • www.autohaus-kuehn.de

STÜTZPUNKT FÜR DS UND NUTZFAHRZEUGE

(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragwerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle

*Privatkundenangebot gültig bis zum 31.07.2013. Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung. CITROËN empfiehlt TOTAL

Kraftstoffverbrauch innerorts 5,1 l/100 km, außerorts 3,8 l/100 km, kombiniert 4,3 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 99 g/km (VO EG 715/2007).